

nalrevolutionären Komponente im Hussitentum tat ihre Wirkung. So wurde P. nicht nur ein bedeutender Geschichtsschreiber, der 1847 bei der Gründung der k. Akad. der Wiss. in Wien in diese aufgenommen wurde, sondern auch ein Erzieher seines Volkes. Polit. trat er erst 1846 mit einer Denkschrift über eine Reform der böhm. Landesverfassung stärker hervor, umso mehr eröffnete ihm das Revolutionsjahr 1848 ein weites Betätigungsfeld. Eine Berufung als Unterrichtsmin. in das Kabinett Pillersdorf nahm er nicht an, in seinen staats- und nationalpolit. Anschauungen fand er zunächst noch keine feste Linie. P. nahm zwar am Frankfurter Vorparlament teil, richtete aber an die Nationalversmlg. seine bekannte Absage. Ebenso bekannt ist sein Ausspruch, daß die österr. Monarchie um der Humanität willen geschaffen werden müßte, wenn sie noch nicht bestünde. Für den inneren Aufbau vertrat P. ein föderalist. Programm, nur in der Differenzierung zwischen einer staatsrechtlichen und einer nationalitätenrechtlichen Lösung schwankte er, in diesem Punkt von Löhner (s. d.) beeinflusst, noch in Kremsier, wo er dem Verfassungsausschuß des österr. Reichstages angehörte. P. wurde zu einem Vertreter des Austroslawismus, dessen Fernziele er, der 1848 den Slawenkongreß in Prag geleitet hatte, von Rußland bedroht sah. Nach dem Jahrzehnt des Neoabsolutismus kehrte P. in die Politik zurück, wurde Mitgl. des böhm. Landtages und des Herrenhauses. Soweit er nicht persönlich eingriff, übte er einen starken polit. Einfluß durch seinen Schwiegersohn Rieger aus. Nun stand er aber ganz auf dem Boden des böhm. Staatsrechts. 1866 erschien seine Schrift über die Idee des österr. Staates, den er sich nur föderalist. vorstellen konnte. Mit dem Durchbruch des Dualismus schien ihm auch der Untergang des österr. Staates besiegelt, wobei ihn bloß der Gedanke tröstete, daß die tschech. Nation auch nachher bestehen würde.

W.: Počátky českého básnictví, obzvláště prosodie (Die Anfänge der tschech. Dichtung, bes. der Prosodie), 1818, Neuauf., hrsg. von M. Bakoš und R. Havel, in: Slovenská Akad. vied. Ustav slovenskej literatury. Edícia korešpondencia a dokumenty 8, 1961; Würdigung der alten böhm. Geschichtsschreiber, 1830, Neuausg. 1869; J. Dobrovskýs Leben und gelehrtes Wirken, in: Abhh. der Böhm. Ges. der Wiss., F. 4, Bd. 3, 1835; Geschichte von Böhmen, 5 Bde., 1836-67, Nachdruck, 10 Bde., o. J., tschech.; Dějiny národu českého v Čechách a na Moravě, 1848-60, 3. Aufl. 1876; Über Formelbücher zunächst in Bezug auf böhm. Geschichte,

2 Tle., in: Abhh. der Böhm. Ges. der Wiss., F. 5, Bd. 2, 1842, Bd. 5, 1847; Popis království českého (Beschreibung des Kg.Reichs Böhmen), 1848; Österr. Staatsidee, 1866, Nachdruck 1972, tschech.: Idea státu rakouského, 1907; O poměrech a stýchích Valdenských k někdějším sektám v Čechách (Über die Verhältnisse und Beziehungen der Waldenser zu den ehemaligen Sekten in Böhmen), in: Casopis Českého muzea, 1868; Die Geschichte des Hussitentums und Prof. C. Höfler, 1868; Radhost (Smig, kleinerer Abhh.), 3 Bde., 1871-73; Gedenkbil., 1874; etc. Spisy drobné (Kleine Schriften), 3 Bde., hrsg. von B. Rieger, L. Cech und V. J. Nováček, 1898-1902; Dílo (Werke), 4 Bde., 1941. Hrsg.: Archiv český, 6 Tle., 1840-72; Monumenta conciliorum generalium. Concilium Basilense, 3 Bde., gem. mit E. Birk und R. Beer, 1857-96; Urkundliche Beitr. zur Geschichte Böhmens und seiner Nachbarländer im Zeitalter Georgs v. Podiebrad 1450-1471, in: Fontes rerum Austriacarum, Abt. 2, Bd. 20, 1860; Documenta magistri J. Hus vitam, doctrinam, causam ... illustrantia, 1869; Urkundliche Beitr. zur Geschichte des Hussitenkrieges vom Jahre 1419, 2 Tle., 1873; etc.

L.: Almanach Wien, 1877; Český časopis historický 4, 1898, S. 1ff., 211ff., 287ff., 17, 1911, S. 1ff., 152ff., 18, 1912, S. 275ff., 24, 1918, S. 165ff.; HZ 141, 1930, S. 54ff.; Hist. Jb. 53, 1933, S. 429ff.; Acta universitatis Palackianae Olomucensis, 1949; Rozpravy Československé Akad. věd 71/2, 1961; Journal of Central European Affairs 23, 1964, S. 412ff.; Sborník prací filologických fakulty brněnské university, 1967; J. Kalousek, Nástin životopisu F. P. (Entwurf einer Biographie F. P.s), 3. Aufl., in: Palackého Dějin, 1876; Památník F. P. (Gedenkbuch F. P.s), 1898; T. G. Masaryk, P.s Idee des böhm. Volkes, 1899; J. Pekař, F. P., 1912; V. Chaloupecký, F. P., 2 Bde., 1912; Z. Nejedlý, F. P., 1921; J. Werstadt, P. odkaz potomstvu a osvobozenému národu (P.s Vermächtnis an die Nachkommen und das befreite Volk), 1926; J. Fischer, Myšlenka a dílo F. P. (Ideen und Werke F. P.s), 2 Bde., 1926-27; F. Hrejsa, Mladý F. P. (Der junge F. P.), 1927; I. Hamza, F. P. und die Probleme des österr. Staates, phil. Diss. Wien, 1948; M. Jetmarová, F. P., 1961; F. Prinz, F. P. als Historiograph der böhm. Stände, in: Probleme der böhm. Geschichte, 1964, S. 84ff.; Památník Palackého (Gedenkbuch P.s) 1798-1968, 1968; J. F. Zacek, P. The Historian as Scholar and Nationalist, in: Studies in European History 5, 1970 (mit Bibliographie); J. Werstadt, Politické dějepisectví XIX. století a jeho Češi představitelé (Die polit. Geschichtsschreibung und ihre tschech. Repräsentanten im 19. Jh.), in: Český časopis historický 26, 1920, S. 1ff.; R. G. Plaschka, Von P. bis Pekař, in: Wr. Archiv für Geschichte des Slawentums und Osteuropas 1, 1955, S. 6ff.; Biograph. Wörterbuch zur dt. Geschichte, 2. Aufl., bearb. von K. Bost, G. Franz und H. H. Hofmann, Bd. 2, 1974; W. Kosch, Biograph. Staats-hdb., Bd. 2, 1963; Wurzbach; N. Österr. Biographie, Bd. 11, 1957, S. 108ff.; Bibliografie české historie (Bibliographie zur tschech. Geschichte), hrsg. von Č. Žibrt, Bd. 2, 1902; F. Kutnar, Přehledné dějiny českého a slovenského dějepisectví (Überblick über die Geschichte der tschech. und slowak. Historiographie), 1973, s. Reg.; F. Prinz, Mediävist. Probleme im dt.-tschech. Dialog, in: Z. für Ostforschung 25, 1976, S. 248ff.; K. Kazubna, České hnutí roku 1848 (Tschech. Bewegung im Jahr 1848), 1929, s. Reg.; J. Pfützner, Die Geschichtsbetrachtung der Tschechen und Dt. in den Sudetenländern, in: HZ 146, 1932, S. 71ff.; H. Raupach, Der tschech. Frühnationalismus, 1939, s. Reg.; R. A. Kann, Das Nationalitätenproblem der Habsburgermonarchie, 2 Bde., 1964, s. Reg.; F. Prinz, Probleme der böhm. Geschichte zwischen 1848-1914, in: Bohemia. Jb. des Collegium Carolinum 6, 1965, S. 332ff.; Hdb.